

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

09.03.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 132|23

Einbrecher gestellt | Demonstrationsgeschehen in der Leipziger Innenstadt | Auseinandersetzung in Linienbus

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Dorothea Benndorf (db), Sandra Freitag (sf)

Einbrecher gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum-Süd, Connewitz)

Zeit: 08.03.2023, gegen 21:00 Uhr

Gestern Abend brachen zunächst noch Unbekannte in die Büroräume einer betreuten Wohneinrichtung im Leipziger Stadtteil Zentrum-Süd ein. Daraus entwendeten sie neben diversen Taschen mit persönlichen Gegenständen auch ein Tablet im Gesamtwert eines oberen dreistelligen Betrages. Mitarbeiterinnen, die kurze Zeit später in die Räume zurückkehrten, bemerkten den Diebstahl und alarmierten die Polizei. Das gestohlene Tablet konnte in der Nähe im Stadtteil Connewitz geortet werden. Die Beamten begaben sich zu der Adresse und trafen auf der Straße einen Mann (29, deutsch) an, der mit einem weiteren Mann unterwegs war, den die Polizisten noch wegrennen sehen haben, aber nicht mehr stellen konnten. Der 29-Jährige wurde in der Folge von den Beamten durchsucht. Dabei fanden sie das gestohlene Tablet, mehrere Werkzeuge sowie eine geringe Menge Betäubungsmittel. Weiterhin hatte der Tatverdächtige zwei Fahrräder dabei, für die er keine Eigentumsnachweise vorweisen konnte. Alle Gegenstände wurden von den Polizeibeamten sichergestellt. Der 29-Jährige hat sich wegen besonders schweren Falls des Diebstahls und eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz zu verantworten. Die Ermittlungen zu dem zweiten Tatverdächtigen dauern an. (db)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Demonstrationsgeschehen in der Leipziger Innenstadt

Ort: Stadt Leipzig

Zeit: 08.03.2023, 15:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Gestern führte die Polizeidirektion Leipzig zur Absicherung mehrerer Demonstrationen anlässlich des Weltfrauentages einen polizeilichen Einsatz durch.

Im Bereich der Leipziger Innenstadt wurden im Vorfeld bei den Behörden vier Kundgebungen angezeigt, darunter ein Aufzug, der um den Innenstadtring laufen soll. Ab 16:00 Uhr sammelten sich die Teilnehmenden für den geplanten Aufzug auf dem Leipziger Marktplatz. Kurz vor 18:00 Uhr setzte sich die Versammlung mit rund 2.700 Personen in Bewegung. Während des Aufzuges kam es vereinzelt zu Vermummungen und dem Zünden von Nebeltöpfen, weswegen die Ermittlungen wegen einer gefährlichen Körperverletzung und eines Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz aufgenommen wurden. Zu weiteren Störungen kam es nicht. Gegen 19:10 Uhr trafen die Teilnehmenden wieder auf dem Markt ein. Um 20:30 Uhr wurde die Versammlung beendet.

An den anderen drei stationären Kundgebungen auf dem Augustusplatz, Willy-Brandt-Platz und Marktplatz nahmen jeweils Personen im niedrigen zwei- bis dreistelligen Teil statt. Diese verliefen ohne Vorkommnisse. (db)

Auseinandersetzung in Linienbus

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Wittenberger Straße

Zeit: 08.03.2023, 14:08 Uhr

Am Donnerstagnachmittag fuhr ein 26-Jähriger (deutsch) mit einem Bekannten in einem Linienbus bis zur Endhaltestelle Wittenberger Straße/ Dessauer Straße. Als der Busfahrer (39) die Fahrgäste zum Aussteigen aufforderte, blieben der 26-Jährige und sein Begleiter sitzen. In der weiteren Folge drohte der 26-Jährige dem Busfahrer mit einer Bierflasche Gewalt an und forderte ihn zum Weiterfahren auf. Es kam zu einer körperlichen Auseinandersetzung der beiden Männer, durch die die beiden leicht verletzt wurden. Einer medizinischen Behandlung bedurfte es nicht. Es stellte sich während der polizeilichen Maßnahmen heraus, dass der 26-Jährige unter dem Einfluss von Alkohol (2,32 Promille) und Drogen stand. Es wurde eine Blutentnahme bei ihm durchgeführt und er wurde auf Weisung der Staatsanwaltschaft vorläufig festgenommen und in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Im Laufe des heutigen Tages wird er einem Haftrichter vorgeführt. Die Polizei ermittelt wegen Körperverletzung, Hausfriedensbruchs, Nötigung, Bedrohung sowie Sachbeschädigung. (sf)

Reizgas gesprüht

Ort: Leipzig (Grünau-Nord), Großmiltitzer Straße

Zeit: 08.03.2023, 16:15 Uhr

Gestern Mittag kam es vor einem Geschäft in Grünau zunächst zu einer verbalen Auseinandersetzung zwischen zwei Männern (36, 39). Zuvor hatte sich der 36-Jährige im Kassenbereich vorgedrängt, woraufhin ihn der 39-

Jährige ansprach. Im Rahmen der nachfolgenden Auseinandersetzung zog der 36-Jährige (deutsch) plötzlich ein Reizgas aus einer Tasche und sprühte dieses in das Gesicht des anderen Mannes. Der 39-Jährige wurde leicht verletzt und musste vor Ort ambulant in einem Rettungswagen behandelt werden. Die Polizei hat das Reizgas sichergestellt und die Ermittlungen wegen einer gefährlichen Körperverletzung aufgenommen. (tl)

Gefährliche Körperverletzung - Zeugenaufruf

Ort: Zwenkau (Zitzschen), Dorfplatz

Zeit: 05.03.2023, gegen 02:30 Uhr

Bereits am Sonntag, den 5. März, kam es bei einer Faschingsveranstaltung in Zitzschen zu einer gefährlichen Körperverletzung. Während der Veranstaltung kam es im Vorraum des Veranstaltungsgebäudes zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen einem Securitymitarbeiter (38) und einem unbekanntem Gast, in dessen Folge der 38-Jährige leicht an der Hand verletzt wurde. Als ein weiterer Securitymitarbeiter (40) zur Hilfe kam, wurde dieser auf bisher unbekannte Art und Weise mit einem Bierglas am Kopf verletzt. Nachdem der Unbekannte der Veranstaltung verwiesen wurde, versuchte er mehrfach zurück in die Location zu gelangen und drückte die Eingangstür so stark auf, dass eine Frau (53) die Tür gegen den Kopf gestoßen bekam und ebenfalls leicht verletzt wurde. Zur Personenbeschreibung ist aktuell folgendes bekannt:

- männlich
- kräftige Statur
- trug ein Bärenkostüm

Der Kriminaldienst in Borna hat die Ermittlungen wegen des Verdachts einer gefährlichen Körperverletzung aufgenommen und sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekanntem Tatverdächtigen geben können. Diese werden gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaer Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden. (tl)

Tatverdächtige nach Einbruch gestellt

Ort: Eilenburg

Zeit: 08.03.2023, 22:40 Uhr

Am späten Mittwochabend wurde der Polizei mitgeteilt, dass zwei Personen verschiedene Gegenstände von dem Außenbereich eines Geschäfts abtransportieren sollen. Mithilfe einer Zeugin (50) konnten beide Tatverdächtige (m, 19 | w, 32, beide deutsch) bereits wenig später gestellt werden. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ließ sich noch nicht abschließend beziffern. Nach Durchführung von erkennungsdienstlichen Maßnahmen wurden die Tatverdächtigen vor Ort entlassen. Sie haben sich nun wegen des Verdachts eines besonders schweren Falls des Diebstahls zu verantworten. (tl)

Motorrad gestohlen

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Bernhard-Göring-Straße

Zeit: 07.03.2023, 15:30 Uhr bis 09.03.2023, 07:15 Uhr

Im angegebenen Tatzeitraum entwendeten Unbekannte ein in einer Tiefgarage gesichert abgestelltes Motorrad Suzuki GSX-S750U mit dem amtlichen Kennzeichen L-G 732. Es entstand ein Stehlschaden in Höhe von etwa 12.000 Euro. Die Polizei hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (tl)

Toyota entwendet

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost), Reudnitzer Straße

Zeit: 07.03.2023, 18:00 Uhr bis 08.03.2023, 13:00 Uhr

Unbekannte entwendeten einen gesichert abgestellten Toyota CHR in der Farbe Grau. Das Fahrzeug hatte das amtliche Kennzeichen Z-VA 333 und einen Zeitwert von circa 20.000 Euro. Die Polizei hat das Fahrzeug zur Fahndung ausgeschrieben und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (db)